

Comic

Begriff	= Bildgeschichte, bestehend aus Zeichnung und Text; der Begriff entstand auf Grund der zunächst vorwiegend komischen Inhalte. Die Bezeichnung „Comic strip“ wurde verwendet, weil die Bilder als Streifen angeordnet waren.
Vorläufer	Vorläufer sind in Stein gehauene Bilder mit Text, auch Bildteppiche im Mittelalter hatten Textbänder. Erste in Zeitungen gedruckte Bildgeschichten gibt es seit 1896; Wilhelm Busch veröffentlicht Zeichnungen und Bildgeschichten mit Textuntertiteln.
Funktion	Comics dienen zur Darstellung von Familien-, Tier-, Abenteuer- oder Detektivgeschichten u. v. m. Die Akteure vertreten wie Schauspieler bestimmte Charaktertypen, durch besondere Merkmale in Aussehen und Kleidung sind sie leicht wiederzuerkennen.
Mittel	Sie sind vergleichbar mit den Mitteln des Films:
Bildeinstellungen	Totale: Figur in einer Szenerie Halbtotale: Hintergrund nur ausschnitthaft Amerikanisch: Figur bis Kniehöhe Nah: Figur bis zur Taille Groß: Figur bis zur Schulterhöhe, konzentriert auf Mimik und Ausdruck Detail: Ausschnittdarstellung
Blickwinkel	Standort des Betrachters (Perspektive): Vogelperspektive Froschperspektive Blickwinkel ändert sich, je nach Tempo und Rhythmus gewinnt die Geschichte an Dynamik. Standortwechsel müssen verständlich sein.
Verbildlichung von Geräuschen	Laut-Typen werden - häufig durch die englische Sprache - nachgeahmt und in einer zum Geräusch passenden Schrift gesetzt. Geräusche werden zum Teil auch in Sprechblasen gesetzt.
Text	Form der Sprechblase und des Zeigers verdeutlichen die Lautstärke und den Laut-Typ
Bildfolge, Montage	Gleich große Einzelbilder werden zeilenartig angeordnet, in neueren Comics wird diese Montagetechnik häufig ersetzt durch unterschiedlich große Bilder verbunden mit einem Wechsel in Blickwinkel und Einstellung; die Bilder unterschiedlicher Größe greifen teilweise auch ineinander, was die Lesbarkeit erschwert.
Erzähltechnik	Zeitlich eingleisiger Ablauf oder Zeitwechsel in Vergangenheit oder Zukunft kennzeichnen bestimmte Stile; Zeitlupe oder Zeitraffer werden durch Montage oder zeichnerische Tricks wie Doppelungen ermöglicht.
Comiczeichner	Walt Disney u. a. Mickey Mouse Chester Gould Dick Tracey Charles Schulz Die Peanuts Dik Browne Hägar Hal Forster Tarzan, Prinz Eisenherz